

**Enthüllung Gottes Nr. 161**  
*Rückkehr zum ursprünglichen Samenleben*  
5. Juli 2020  
Bruder Brian Kocourek

An diesem Abend dachte ich, ich würde über den bevorstehenden Bürgerkrieg sprechen, den Bruder Branham sprach mehrmals darüber, so dachte ich, ich würde darüber sprechen, aber Er hatte andere Gedanken. Diese Dinge betreffen uns nicht. Hören Sie, was er im dritten Exodus gesagt hat.

Bevor ich seine Aussage lese, möchte ich Ihnen von einem wertvollen Bruder in Norwegen erzählen, der dort die Übersetzungsarbeit leistet. Er ist ein brillanter Pianist, sehr begabt, und außerdem kennt er sich gut mit technischen Dingen aus, und ich möchte Ihnen von all der harten Arbeit erzählen, die Bruder Sem in Norwegen in den letzten Wochen geleistet hat.

Bruder Sem hat mehr als 745 meiner Predigten im Videoformat auf die YouTube-Plattform hochgeladen. In der vergangenen Woche hat uns unser Streaming-Service darüber informiert, dass sie unser Streaming auch auf FaceBook und YouTube verfügbar gemacht haben. Also gaben wir ihnen die Erlaubnis und richteten unsere beiden anderen Plattformen für den Empfang des Streamings ein. Wenn Sie also auf unsere Facebook-Seite oder unseren YouTube-Kanal gehen, die beide den Namen "Message Doctrine" tragen, können Sie es anschauen, wenn Sie gerade auf Reisen sind oder wenn Sie zu Hause krank sind, können Sie unsere Live-Dienste jetzt auf einer der drei Plattformen ansehen.

In Bezug auf die ganze Aufregung, die in diesem Land herrscht, wird vorausgesagt, dass es kommen wird, aber es ist alles nur eine Ablenkung. Und es wird von ausländischen Mächten bezahlt, die dieses Land in einem Aufstand besiegen wollen. Kürzlich haben unsere Zollbeamten im Mai und Juni eine riesige Waffensendung aus China beschlagnahmt.

Laut National Public Radio NPR berichteten sie, dass unsere Zollbeamten eine "ungewöhnliche" Beschlagnahme von fast 53.000 chinesischen Waffenteilen entdeckt haben.

Und um dies ein wenig näher nach Hause zu bringen, meldeten die US-Zoll- und Grenzdienste 10.800 von CBP in Louisville beschlagnahmte Teile von Angriffswaffen. Erscheinungsdatum: 26. Juni 2020 LOUISVILLE, Kentucky - An den Drehkreuzen für Express-Sendungen in Louisville beschlagnahmten US-Zoll- und Grenzschutzbeamte eine Sendung aus China, die über 10.000 Teile von Angriffswaffen enthielt, die in das Land geschmuggelt wurden.



Die Sendung wurde am 22. Maibeschlagnahmt. Die Beamten inspizierten den Gegenstand, der aus Shenzhen, China, ankam und für einen Wohnsitz in Melbourne, Florida, bestimmt war. Das Paket enthielt 100 Stahlstiftproben. Dies ist eine übliche Praxis von Schmugglern, die die Schmuggelware als harmloses oder legitimes Gut manifestieren, in der Hoffnung, sich einer weiteren Prüfung zu entziehen. "Der Import von Munition jeglicher

Art wird von der ATF geregelt", sagte Thomas Mahn, Hafendirektor von Louisville. "Dieser Schmuggler hat wissentlich versucht, einer Entdeckung zu entgehen. Unsere Beamten bleiben jedoch wachsam und sorgen dafür, dass unsere Gemeinde sicher ist."

Ich erinnere mich gut an das Gemetzel in Rwanda, das 1994 mit in China hergestellten Macheten stattfand.



Aus einem Artikel des Journalisten Jean Hatzfeld mit dem Titel genannt; **Wie fängt man einen Völkermord (Genozid) an?** Wir lesen, dass am Morgen des 7. April 1994 Bestellungen in ganz Rwanda gingen. Die Interahamwe-Miliz errichtete Straßensperren um Kigali, die Opposition wurde ermordet und Soldaten und Milizen wurden im ganzen Land geschickt, um einen Wellenmord durchzuführen. Zu den frühen Organisatoren gehörten

Politiker, Militärführer, Geschäftsleute, lokale Bürgermeister und Polizisten. Aber schnell wurden Tausende gewöhnlicher Menschen - Ladenbesitzer, Lehrer und Bauern - ermutigt oder belästigt, sich dem Mord anzuschließen. Macheten waren in einem Land der Kleinbauern bekannte Werkzeuge. 1993 hatte die Rwanda Regierung neue Macheten im Wert von 750.000 USD aus China importiert.

Die Morde breiteten sich in ganz Rwanda aus, allerdings mit unterschiedlicher Geschwindigkeit in verschiedenen Gebieten. An einigen Orten wurde die Miliz aus anderen Regionen transportiert und fegte anhand sorgfältig vorbereiteter Listen durch Viertel, die auf Tutsis und gemäßigte Hutus abzielten. Aber Rwanda ist ein kleines Land, und an vielen Orten waren keine Listen erforderlich.

Die Mörder kannten ihre Opfer persönlich. "Rwanda, berühmtes Land mit tausend Hügeln, ist vor allem ein Land mit einem riesigen Dorf. Vier von fünf Rwanda Familien leben auf dem Land. Selbst Kigali scheint weniger eine Hauptstadt zu sein als eine Ansammlung von Dörfern, die durch kleine Täler und offene Flächen miteinander verbunden sind.

Nach dem Völkermord fragten sich viele Ausländer, wie die große Zahl der Hutu-Mörder ihre Tutsi-Opfer im Umbruch der Massaker erkannte, da Rwander beider ethnischer Gruppen dieselbe Sprache ohne besondere Unterschiede sprechen, an denselben Orten leben und nicht immer leben physisch erkennbar an charakteristischen Merkmalen. Die Antwort ist einfach. Die Mörder mussten ihre Opfer nicht auswählen: Sie kannten sie persönlich. Jeder weiß alles in einem Dorf."

Ich habe viele Minister Freunde im Südwesten Ugandas, in Rwanda und im Kongo, die diese Schrecken erlebt haben. Ich habe Freunde in Kenia, die auch die Schrecken der Odinga-Massaker miterlebt haben. Er war mit Barack Obama verwandt. Als ich im September 2006 in Kenia war, war Barack Obama erst einige Wochen zuvor dort gewesen. Die Brüder sagten mir, er würde für Odinga werben, aber das waren lokale Nachrichten, und vielleicht wurde seine Anwesenheit dort von Odinga Kampagne genutzt, aber der weiße Thron wird alle Details herausbringen.

Als Odinga die Präsidentschaftswahlen verlor, ging sein Stamm, der Stamm der Luo durch den Distrikt und tötete andere Stammesangehörige. Ich habe Ihnen etwas von diesem Horror erzählt, als es 2007 passierte. Ich war nur ein Jahr zuvor dort. Überall Körperteile, Christen suchten Zuflucht in ihren Kirchen und wurden dann eingeschlossen und die Kirchen in Flammen gesetzt. Alle im Inneren wurden lebendig verbrannt.

Dies ist die Endzeit, vor der uns Apostel Paulus gewarnt hat. Lesen wir in **2. Timotheus 3: 3** *Das aber sollst du wissen, dass in den letzten Tagen schlimme Zeiten eintreten werden. 2 Denn die Menschen werden sich selbst lieben, geldgierig sein, prahlerisch, überheblich, Lästerer, den Eltern ungehorsam, undankbar, unheilig, 3 lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unbeherrscht, gewalttätig, dem Guten feind, 4 Verräter, leichtsinnig, aufgeblasen; sie lieben das Vergnügen mehr als Gott; 5 dabei haben sie den äußeren Schein von Gottesfurcht, deren Kraft aber verleugnen sie. Von solchen wende dich ab! 6 Denn zu diesen gehören die, welche sich in die Häuser einschleichen und die leichtfertigen Frauen einfangen, welche mit Sünden beladen sind und von mancherlei Lüstenumgetrieben werden, 7 die immerzu lernen und doch nie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen können. 8 Auf dieselbe Weise aber wie Jannes und Jambres dem Mose widerstanden, so widerstehen auch diese [Leute] der Wahrheit; es sind Menschen mit völlig verdorbener Gesinnung, untüchtig zum Glauben. 9 Aber sie werden es nicht mehr viel weiterbringen; denn ihre Torheit wird jedermann offenbar werden, wie es auch bei jenen der Fall war. 10 Du aber bist mir nachgefolgt in der Lehre, in der Lebensführung, im Vorsatz, im Glauben, in der Langmut, in der Liebe, im standhaften Ausharren, 11 in den Verfolgungen, in den Leiden, wie sie mir in Antiochia, in Ikonium und Lystra widerfahren sind. Solche Verfolgungen habe ich ertragen, und aus allen hat mich der Herr gerettet! 12 Und alle, die gottesfürchtig leben wollen in Christus Jesus, werden Verfolgung erleiden. 13 Böse Menschen aber und Betrüger werden es immer schlimmer treiben, indem sie verführen und sich verführen lassen. 14 Du aber bleibe in dem, was du gelernt hast und was dir zur Gewissheit geworden ist, da du weißt, von wem du es gelernt hast,*

**Die AMPLIFIED-Version** nagelt diesen Zustand fest, während wir lesen: *"Aber verstehen Sie, dass in den letzten Tagen gefährliche Zeiten mit großem Stress und Ärger eintreten werden - schwer zu bewältigen und schwer zu ertragen."*

Und die **VOICE-Version** drückt es so aus: **2. Timotheus 3: 3.** *Und wissen Sie das: In den letzten Tagen werden die Zeiten schwierig sein. 2 Sie sehen, die Welt wird voller narzisstischer, geldgieriger, anmaßender, arroganter und missbräuchlicher Menschen sein. Sie werden gegen ihre Eltern rebellieren und werden undankbar, unheilig, lieblos, kaltherzig, beschuldigend, ohne Zurückhaltung, wild und Hassler von allem Guten sein. 4 Erwarten Sie, dass sie tückisch, rücksichtslos, von Selbstbedeutung geschwollen und mehr dem liebenden Vergnügen gewidmet sind als Gott. 5 Auch wenn sie wie göttliche Menschen aussehen oder sich so verhalten, sind sie es nicht. Sie leugnen seine Macht. Ich sage dir: Halte dich von solchen fern. 6 Sie sind Schlangen, die in die Häuser verletzlicher Frauen gleiten, Frauen, die vor Sünde bunt sind, um sie zu verführen. Diese Reptilien können sie fangen, weil diese Frauen schwach sind und leicht von ihren Wünschen beeinflusst werden. 7 Sie scheinen immer zu lernen, aber sie scheinen nie das volle Maß der Wahrheit zu erlangen. 8 Und gerade als Jannes und Jambres sich gegen Mose erhoben, trotzen diese gottlosen Menschen der Wahrheit. Ihre Gedanken sind korrupt und ihr Glaube ist absolut wertlos. 9 Aber sie werden nicht zu weit kommen, weil ihre Dummheit von allen bemerkt wird, genau wie bei Jannes und Jambres.*

Gott hat uns also gesagt, was uns erwartet, und dennoch sehen wir, dass nicht nur die jungen Menschen in den öffentlichen Schulen und Universitäten in diesen Hass indoktriniert werden, sondern dass dieser Hass nicht nur ausländische Regierungen, sondern auch Menschen wie George Soros, der sich geschworen hat, angeheizt wird Zerstören Sie diese Grafschaft mit jedem Cent, den er hat, und glauben Sie mir, der Mann hat bereits 34 Milliarden seiner Dollar dafür gespendet. Das

bringt uns zu dem, was ich heute Nachmittag gerade ansprechen wollte, ohne eine ganze Predigt darüber zu halten.

In seiner Predigt; **Der dritte Exodus 63-0630M P: 71** Bruder Branham sagte: *“Eines bete ich, dass Bruder Martin Luther King sicherlich bald aufwachen wird.*

Beachten Sie nun, dass Bruder Branham, obwohl er mit dem, was Martin Luther King tat, nicht einverstanden war, ihn dennoch Bruder nannte. Wenn wir alle lernen könnten, zuzustimmen, zu nicht zuzustimmen, wäre diese Welt ein viel besserer Ort. Und so fährt er fort;

*“Er liebt sein Volk; es gibt keinen Zweifel. Aber wenn er nur ... sehen würde, wo seine Inspiration ist ... Was würde es nützen, wenn Sie zur Schule gehen und eine Million von Ihnen dort tot liegen? Würde es trotzdem zur Schule gehen, wie dasselbe? Nun, wenn aus Hunger, wenn es etwas anderes wäre, Sklaven, wäre der Mann ein Märtyrer, der sein Leben für eine solche Sache, eine würdige Sache, gibt; und das wäre eine würdige Sache. Aber nur um zur Schule zu gehen, sehe ich es nicht. **Ich glaube nicht, dass der Heilige Geist ihm darin überhaupt zustimmt. Es hat die Leute alle in einem Haufen Ballyhoo aufgeregt. Siehst du? Genau wie Hitler es in Deutschland getan hat, hat er sie direkt in eine Todesfalle geführt, die kostbaren Deutschen; und sie lagen millionenfach aufeinandergestapelt. Das ist genau das Gleiche und ich erinnere mich, dass ich auf Band bin. Du wirst es später sehen, vielleicht nachdem ich weg bin. Genau das wird passieren. Diese kostbaren Menschen werden dort unten, wie Fliegen sterben. Startet einen Revolutionär, sowohl weiße als auch farbige werden wieder kämpfen und wie Fliegen sterben. Und was hast du, wenn alles vorbei ist? Ein Haufen Tote Leute.***

Und was hast du, wenn alles vorbei ist? Nur ein Haufen Toter Leute, das ist alles.

Also, Brüder und Schwestern, haltet euch einfach von all der Aufregung fern, diese Leute in Antifa und BLM haben einen Todeswunsch und mit der Angst vor COVID und einem Aufstand, der durch ausländisches Geld ausgelöst wird, das die falschen Motive von **Black Lives Matter** und **Antifa** unterstützt, und beide sind kommunistisch inspiriert, Black Lives Matter hat nichts zu tun mit dem Farbigen, die Führer sind alle marxistisch ausgebildet. Das Schwarz in Black Lives Matter, es geht nicht um die Farbe ihrer Haut, sondern um die Loyalität gegenüber dem kommunistischen Manifest. Und die DEMS sind Globales Deep-State und voller Kommunisten, und sie nutzen den schwarzen Mann wieder aus. Als die DEMS anfangen, schufen sie die KKK als ihren militärischen Arm. Dann kam Obama auf die Szene und schuf seine Armee mit braunen Hemden. Seine unsichtbare Armee, die jetzt zu ANTIFA geworden ist. Wenn sie für den Schwarzen wären, würden sie sie nicht in den Tod führen. Wenn sie für den schwarzen Mann wären, würden sie sich nicht in den Vierteln des schwarzen Mannes Aufregung machen und die Geschäfte des schwarzen Mannes niederbrennen. Glauben Sie also keine Minute lang, was die Medien Ihnen sagen. Und glauben Sie nicht für eine Minute, dass sie Mitleid mit den Schwarzen haben?

Und die Leute, die demonstrieren, wussten Sie, dass nur 1 von 6 schwarz (Farbige) war? Der Rest sind nur fehlgeleitete Millennials, die keine Hoffnung haben, weil sie nicht an Gott und sein Wort glauben. Denken Sie daran, was Bruder Branham sagte in seiner Predigt **Verzweiflung**: *“**Gott kann keine Zerstörung schicken, bis die Menschen im Geist der Zerstörung sind.**“* Und denken Sie nur an eine Sache, und Sie werden OK sein: *“**Gott hat immer noch die Kontrolle.**“*

Und Gott hat uns versprochen: "**Alle Dinge werden zum Wohl derer zusammenarbeiten, die den Herrn lieben und gemäß Seinem Zweck berufen sind.**"

Halten Sie sich also so weit wie möglich von den Medien fern, denn es handelt sich nur um Lügen und Desinformation. Es ist nichts als Propaganda und es ist schlimmer als das, was Sowjetrussland in den 50er Jahren getan hat. Halten Sie sich also an das, was Gott versprochen hat. Steigen Sie in Sein Programm ein und halten Sie sich aus den Programmen des Menschen heraus.

Aus einem Artikel des Föderalisten "**Wie die Materie des schwarzen Lebens den traditionellen Marxismus zurückbringt**" schreibt der Autor Thurston Powers: Die Dichotomie zwischen Schwarz und Weiß schafft eine permanente feindliche Klasse, für die der Defekt immer unvollständig ist. Und im Gegensatz zum Klassenbewusstsein des Proletariats existiert das Rassenbewusstsein bereits, was die Mobilisierung erleichtert.

Dies geht aus den Kommentaren eines *Milwaukee-Demonstranten* vom August hervor: "**Wir wollen keine Gerechtigkeit oder Frieden mehr. Wir sind damit fertig. Wir wollen Blut. Wir wollen Blut. Wir wollen das Gleiche, was du willst. Auge um Auge. Kein Frieden mehr. F - k das alles. Kein Frieden mehr. Kein Frieden mehr. Wir sind fertig. Wir können nicht mit Weißen zusammenleben, einer von uns muss gehen, schwarz oder weiß. Ihr müsst alle gehen!**"

Nun warnte uns Jesus, dass diese Art von Hass kommen würde in **Matthäus 24: 3** *Alles nun, was sie euch sagen, dass ihr halten sollt, das haltet und tut; aber nach ihren Werken tut nicht, denn sie sagen es wohl, tun es aber nicht. 4* *Sie binden nämlich schwere und kaum erträgliche Bürden und legen sie den Menschen auf die Schultern; sie aber wollen sie nicht mit einem Finger anrühren. 5* *Alle ihre Werke tun sie aber, um von den Leuten gesehen zu werden. Sie machen nämlich ihre Gebetsriemen breit und die Säume an ihren Gewändern groß, 6* *und sie lieben den obersten Platz bei den Mahlzeiten und die ersten Sitze in den Synagogen 7* *und die Begrüßungen auf den Märkten, und wenn sie von den Leuten »Rabbi, Rabbi« genannt werden. 8* *Ihr aber sollt euch nicht Rabbi nennen lassen, denn einer ist euer Meister, der Christus; ihr aber seid alle Brüder. 9* *Nennt auch niemand auf Erden euren Vater; denn einer ist euer Vater, der im Himmel ist. 10* *Auch sollt ihr euch nicht Meister nennen lassen; denn einer ist euer Meister, der Christus. 11* *Der Größte aber unter euch soll euer Diener sein. 12* *Wer sich aber selbst erhöht, der wird erniedrigt werden; und wer sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden. 13* *Aber wehe euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler, dass ihr das Reich der Himmel vor den Menschen zuschließt! Ihr selbst geht nicht hinein, und die hineinwollen, die lasst ihr nicht hinein. 14* *Wehe euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler, dass ihr die Häuser der Witwen frisst und zum Schein lange betet. Darum werdet ihr ein schwereres Gericht empfangen!*

Ihr Test in diesen Endzeitszenen ist es also, sich nicht auf all diese Hassmache einzulassen. Lebe deshalb einfach dein Leben für Christus und füreinander. Es braucht eine Krise, um die Reife zu beweisen, und wir werden in dieser späten Stunde bewiesen, wie auch die frühe Kirche bewiesen wurde.

**Gott bezeugt Seine Gaben 52-0713E P: 29** *Wenn Sie sich für Jesus Christus einsetzen, bleiben Sie dort und sterben Sie daran. Was Gott sagt, ist die Wahrheit, und fürchten Sie nicht, was ... Satan hat nichts dagegen zu tun. Streite nicht mit ihm; Mach dir keine Aufregung mit ihm. Ignoriere ihn*

*einfach und gehe weg. Wenn Sie mit ihm Aufhebens machen, wird er Sie Tag und Nacht aufregen.*

**Ist dein Leben würdig? 63-0630E P: 74 Keine Aufregung. Wenn die Familie in Aufregung gerät, machen Sie keine Aufregung mit ihnen.** Deine Mutter sagte: "Ich lasse dich nicht mehr in diese alte Kirche gehen. Was bist du ... Alles woran du jetzt denkst, du lässt deine Haare wachsen; du siehst aus wie eine alte Oma." **Mach keine Aufregung mit ihr.** Sag: "Okay, Mutter. Das ist in Ordnung, ich liebe dich trotzdem und ich werde für dich beten, solange ich lebe." **Sehen Sie? Jetzt machen Sie keine Aufregung. Sehen Sie? Temperament erzeugt Temperament. Als erstes wissen Sie, dass Sie den Heiligen Geist von sich weg trauern und Sie werden sich zurück aufregen. Dann nimmt der Heilige Geist seinen Flug.** Das ist richtig. **Temperament erzeugt Temperament und Liebe brütet Liebe hervor.** Sei voller Liebe. Jesus sagte: "Dies wird allen Menschen klar sein, dass du meine Jünger bist, wenn ihr Liebe habt für einander." Das ist die Frucht des Heiligen Geistes: Liebe.

Ok, das ist alles, was ich über das, was da draußen stattfindet, sagen werde. In diesem Sinne wollen wir heute Abend die Predigt von Bruder Branham über **Die Enthüllung Gottes** aufgreifen und wir werden aus Paragraf **159** lesen, und dies wird Nummer **161** in unserer Serie sein. Und wir werden diesen Untertitel "**Zurück zum ursprünglichen Samenleben**". Weil wir uns auf die Feuersäule konzentrieren wollen, denn wenn Er sich bewegt, wollen wir uns direkt mit Ihm bewegen. "**Wenn du im Licht wandelst, wie Er im Licht ist, hast du Gemeinschaft miteinander und das Blut Jesu reinigt uns von allen Sünden.**"

Bruder Branham sagte in **Die Enthüllung Gottes P:159** Beachte, was machtest? **Es kehrt schließlich wieder zum ursprünglichen Ursprung zurück.** Wenn Er in der Form von Martin Luther kommt, wenn Er in der Form von John Wesley kommt, wenn Er in der Form des Pfingstlichen kommt, **soll Er sich wieder offenbaren, so wie derselbe Samen hineingegangen ist, der Sohn des Menschen.** Er offenbarte sich selbst als Sohn Gottes im Zeitalter des Stieles und so weiter, aber **in diesem letzten Zeitalter wird Er sich wieder als Menschensohn offenbaren.** Verstehst du es?

**160** Alles klar, wie der Anfang; **geformt.** Und was wächst dieser Stiel? Es wächst die ganze Zeit. Dieser kleine Stiel wächst, immer noch nicht wie das ursprüngliche Korn. Weder war Luthers Botschaft. Nein. Da kommen die anderen Botschaften, Finney, Sankey, Knox, Calvin, herunter, keiner von ihnen; **Sie waren immer noch die Botschaft, aber, wases war, sie erhielten nicht die vollständige Offenbarung davon, weil Es noch nicht Zeit war.** Du kannst das Ohr nicht auf den Mais legen, bevor es Zeit ist. Seht ihr? Und **dann kommt endlich wieder der ursprüngliche Samen zurück,** der in den Boden ging.

**161** Seht ihr, **Gott folgt genau der Natur.** Seht ihr, Er wurde als ein Lamm geboren. Aus dem Grunde wurde Er in einem Stall geboren. Lämmer werden nicht in Betten geboren. Seht ihr? Er wurde nach Golgathageführt, **denn Schafe werden geführt.** Stimmt. Ziegen führen sie zum Schlachten, weißt du das, zu ein Schlachthof. Eine Ziege führt sie, aber sie müssen geführt werden. Stimmt. Er wurde also zum Abschlachten geführt, seht ihr, weil Er ein Lamm war. Alles identifizierte Ihn in der Natur. Deshalb wurde Er im März oder April geboren; nicht im Dezember, das konnte Er nicht sein, da ist zu dieser Jahreszeit zwanzig Fuß Schnee. Nicht kein Sonnengott, sondern Er war der Sohn Gottes.

*Römischer Sonnengott am fünfundzwanzigsten Tag des Dezembers, wenn die Sonnenstrahlen dort ihre Plätze einnehmen und sie die römischen Zirkusse haben und den Geburtstag des Sonnengottes nennen, und sie machen ihn zum Sohn Gottes. Nein, nein. Er war der Sohn Gottes. Sein Geburtstag war mit dem Rest der Natur. Genau. Jetzt merke es uns wieder, als wir weitergehen, wir haben noch Zeit übrig.*

Jetzt werde ich hier anhalten und mich auf diese Natur konzentrieren. Er sagte, es geht nur um die Natur. Gott benutzt die Natur. Und er erwähnt den Mais und wie er wächst und das erste, was Sie bemerken, ist, dass die großen Blätter auftauchen und ein langer Stiel zu wachsen beginnt. Aber darauf wartet kein Bauer. Ich habe dieses Jahr Mais gepflanzt und keine Bohnen wie in den letzten Jahren. Und wenn ich auf die kleine Farm gehe, um meine Ernte zu überprüfen, wächst dieser Mais einen halben Fuß (15 cm) pro Woche. Ich habe gerade Ende Mai gepflanzt und schon am vierten Juli ist es kniehoch. Das sind 2 Fuß im ersten Monat und es bleiben noch drei Monate, um zu wachsen. Dann wird die Erntezeit 8-9 Fuß hoch sein.

Aber ich ernte es erst, wenn es aufhört zu wachsen und die gesamte Energie darauf konzentriert ist, mehr Saatgut zu produzieren. Genau wie die Gemeinde kommt er für eine voll ausgereifte Gemeinde, die dem Bild des ursprünglichen Samens des gesprochenen Wortes entspricht. Dann wird die Ernte kommen.

Wir sehen diese Natur in **1Mose 1:11** *Und Gott sprach: Die Erde lasse Gras sprießen und Gewächs, das Samen hervorbringt, fruchttragende Bäume auf der Erde, von denen jeder seine Früchte bringt nach seiner Art, in denen ihr Same ist! Und es geschah so. 12 Und die Erde brachte Gras und Gewächs hervor, das Samen trägt nach seiner Art, und Bäume, die Früchte bringen, in denen ihr Same ist nach ihrer Art. Und Gott sah, dass es gut war. 13 Und es wurde Abend, und es wurde Morgen: der dritte Tag.*

Wie brachte der Same nun nach seiner Art oder Natur hervor? Durch die Zellen spalten und damit Multiplizieren des Lebens von eins zu zwei, dann von zwei zu vier, dann von vier zu acht usw.

Beachten Sie, dass Apostel Petrus uns dasselbe sagt in **2Petrus 1:2-4** *Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil in der Erkenntnis Gottes und unseres Herrn Jesus!*

Beachten Sie nun, dass Apostel Petrus darüber spricht; *Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil in der Erkenntnis Gottes und* (und das Wort **und** ist eine Konjunktion und wir kennen eine Konjunktion, die zwei Dinge verbindet oder verbindet oder miteinander verbindet. Er spricht also über *die Erkenntnis Gottes und seines Sohnes*. Und er sagt uns, dass das so ist) *Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil.*

Dann sagt er **3** *Da seine göttliche Kraft* (Das ist Sein Wort, denn **Römer 1:18** sagt uns: "**Das Wort Gottes ist die Kraft Gottes zur Errettung.**")

Wir sehen also, dass Seine göttliche Kraft "uns alles geschenkt hat, was zum **Leben** und [zum Wandel in] **Gottesfurchtdient** (Gottähnlichkeit), *durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend,*

Was ist diese Herrlichkeit? Das ist Sein **Doxa**, Seine **Meinung, Werte und Urteile**. Und bemerke dieses Wort **Tugend**? Es wird als Wort Lob übersetzt. **Es spricht also von dem, was wir sagen**. Wie können wir dann zu Gottes Meinung, Gottes Werten und Gottes Urteilen beitragen? **Indem wir dasselbe sagen, wie Er sagt**. Fügen Sie zu Ihre Herrlichkeit hinzu, Lob.

Dann beachte den nächsten Vers. **4 durch welche Er uns die überaus großen und kostbaren Verheißungen gegeben hat**, (Was sind nun Versprechen? Es ist Sein Wort. Wenn ich dir mein Wort gebe, mache ich ein Versprechen.) **Durch diese (was? Diese Versprechen) könnt ihr Teilhaber der göttlichen Natur sein** (Gottes eigene Natur. **"Jeder Same nach seiner eigenen Art."**)

Wenn Sie diese Botschaft erhalten, erhalten Sie Seinen **Wortsaamen, den der Menschensohn gesät hat**. Und so das ewige Leben empfangen, das in Seinem Wort Samen ist -) **damit ihr durch dieselben göttlicher Natur teilhaftig werdet, nachdem ihr dem Verderben entflohen seid, das durch die Begierde in der Welt herrscht**,

Dann beachte, dass wir durch das Empfangen von Gottes eigenem **Doxa**, Seinem Eigenen Wort, **die Natur Gottes Selbst empfangen**. **"Denn wie ein Mann denkt, ist er es auch."** Und indem Sie Seinen Gedanken, Seinen Geist empfangen, empfangen Sie Seinen Geist, Seine Natur. Jesus sagte in **Johannes 17:20**: **"Vater, ich habe ihnen dein Doxa gegeben, damit sie eins mit dir werden, wie du und ich eins sind."**

**Johannes 14:20** *An jenem Tag werdet ihr erkennen, dass ich in meinem Vater bin und ihr in mir und ich in euch.*

Nun zurück zu **2. Petrus 1**: Vers **5**. **so setzt eben deshalb allen Eifer daran und reicht in eurem Glauben die Tugend dar**, (Beachten Sie, dass er sagt, fügen Sie Ihrem Offenbarung Lob hinzu... Nun, ich weiß, wir sprechen normalerweise von diesem Wort **Tugend** als Bedeutung von **Stärke**, z das Wort bedeutet **männlich**, aber es bedeutet auch **Lob** und das einzige andere Mal, dass es in der Schrift übersetzt wird, außer als Tugend übersetzt, ist in **1. Petrus 2: 9**, wo es als **Lob** übersetzt wird.

Deshalb sehen wir in **Hebräer 13:15** **Durch ihn lasst uns nun Gott beständig ein Opfer des Lobes darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen!**

Jetzt sagte Bruder Branham in seiner Predigt **Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Samen P: 21** **"Jetzt möchte ich heute Morgen mit meinem Text beginnen, um dies zu verwenden: "Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Samen. "Nun, das ist es, worauf ich den Text "Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Samen" legen möchte. Nun, wenn Sie es bemerken, sagte Gott: "Lassen Sie es in seiner Art hervorbringen. "Was auch immer es war, es muss von seiner Art hervorgebracht werden.**

Jetzt möchte ich hier aufhören, weil ich mich mehr auf das konzentrieren möchte, was er hier sagt, **dass jeder Same nach seiner Art hervorbringen muss. Nach seiner Ähnlichkeit, nach seiner Natur.**

Bruder Branham sagte, **dass Jesus sich so sehr aus dem Weg geräumt hatte, bis alles, was Sie sahen, Gottes Spiegelbild in ihm war.**



**Jesaja 42:19** *Wer ist so blind wie mein Knecht, und wer ist so taub wie mein Bote, den ich sende? Wer ist so blind wie der Vollkommene und so blind wie der Knecht des HERRN?*

Und von Es ist das Aufgehen der Sonne 65-0418MP:117 sagte er; Wir versuchen nicht, eine große Person zu sein. Wir kümmern uns nicht darum, was die Leute über uns sagen. **Unser Name bedeutet nichts, es geht um Seinen Namen. Unser Leben ist nichts, es ist Sein Leben. Es ist Seine Kraft, nicht unsere Kraft.** Und wir möchten nur eines, wir möchten **Ihn verherrlicht sehen.** Und wie kann das geschehen? Wenn Er in uns verherrlicht ist, durch Seine Auferstehung, die in uns ist. Heute sehen wir Ihn wieder repräsentiert, wie Er war. Habt ihr das erfasst? **Es ist nicht unser Verlangen, verherrlicht zu sein. Es ist nicht unser Wunsch, irgendeinen großen Namen zu haben. Unser Verlangen ist nicht darin, irgendeine Gemeinde groß zu machen - oder mehr zu bekommen für die Sonntagsschule oder zu versuchen, Leute hereinzubringen, hereinzustopfen - Picknick Partys anzubieten- Ansteckknöpfe, dass sie kommen oder sonst etwas. Das ist nicht unser Verlangen. Unser Verlangen ist. Ihn verherrlicht zu sehen. Was soll verherrlicht werden? Nicht mit eigenem Stolz, doch in uns, in unseren Leben soll bewiesen werden, dass Er lebendig ist und in uns lebt. Wenn ich mir so aus dem Wege gehen kann, dass kein Gedanke an William Branham kommt und auch ihr nicht einmal an euch denkt, bis wir Jesus unter uns verherrlicht sehen können. Ihn zu sehen, das ist unser Verlangen.** Dies gibt uns die lebendig machende Kraft. Und es gibt uns die Freude, zu wissen, dass wir mit Ihm sind, Fleisch und Knochen von Ihm, dass wir die Braut von Ihm sind, wenn wir Seine gleichbestätigte Methode sehen, die in uns beweist, dass Er nun von den Toten auferstanden ist. Seht ihr? Kein Wunder, dass Er sagte: "Fürchte dich nicht."

**Zerbrochene Zisternen 65-0123 P: 64** Du benutzt den Heiligen Geist nicht; **Der Heilige Geist benutzt dich.** Seht ihr? Du sollst den Heiligen Geist nicht benutzen; Der Heilige Geist hat dich. Ein Geschenk ist nicht etwas, das man wie ein Messer nimmt und mit dem man einen Bleistift spitzt. **Es gibt sich Gott hin und stellt sich aus dem Weg, damit der Heilige Geist dich gebrauchen kann.**

**Verlass dich nicht auf deinen Verstand 65-0120 P:76** Es ist wie ich sagte, ein Geschenk ist nicht etwas, das ... Wie du ein Messer nimmst, und du willst es damit schneiden, du kannst es schneiden. Oder Sie können dies schneiden, Sie können es schneiden oder was auch immer Sie wollen. Das ist kein Geschenk Gottes. Nein. **Ein Geschenk Gottes ist irgend ein Weg denn du hast dich aus dem Weg zu räumen.** Gaben und Berufungen sind von Gott vorherbestimmt. **Gaben und Berufungen sind sogar unwiderruflich.** Man wird damit geboren. Sie sind wie ein Gang, in den ihr geschaltet werdet. **Aber ihr könnt das Pedal nicht treten. Gott muss es handeln. Du musst dich aus dem Weg räumen.** Dein Glaube kann es bewirken, nicht meiner; deiner. **Meins nimmt es einfach aus dem Weg.** Sie glauben von ganzem Herzen, dass Jesus Christus heute lebt.

**Paradox a 65-0117 P: 65** Ein Geschenk des Glaubens ist nichts, was man nimmt und mit dem man etwas macht. **Ein Geschenk des Glaubens ist, dass Sie sich einfach aus dem Weg räumen. Das Geschenk ist, sich selbst aus dem Weg zu räumen.**

**Sein Wort beweisen 64-0816 P: 133** Um zu heilen, kann ich nicht; Du weißt, dass. **"Was ist ein Geschenk, Bruder Branham, etwas, das du nimmst und ..."** Nein. **Es ist etwas, von dem du weißt, wie du dich aus dem Weg räumen kannst.** Seht ihr? Solange du da bist, wird es nie funktionieren. **William Branham ist der größte Feind, den ich habe. Seht ihr? Aber wenn ich ihn aus dem Weg räume (Sehet ihr?), Kann Jesus Christus den Körper benutzen.**

**Gesalbt diejenigen in der Endzeit 65-0725M P:193** Nun, ich möchte, dass ihr es wisst und ganz sicher seid. Und ihr, die ihr diesem Tonband zuhört, mögt vielleicht bei euch denken, dass ich etwas Eigenes versuchte zuzusagen, weil ich diese Botschaft brachte. **Ich habe nicht mehr damit zu tun als wienichts**, nicht mehr als nur eine Stimme. Und meine Stimme, sie ging sogar gegen mein Eigenes... Ich wollte ein Fallensteller [Jäger] werden. Aber es ist der Wille meines Vaters, dass ich den verkündige und ich bin entschlossen, es zu tun. **Ich war nicht der Eine, der am Fluss erschien; ich stand nur da, als ER erschien. Ich bin nicht der Eine, der diese Dinge vollbringt und voraussagt und die Dinge so vollkommen geschehen lässt, wie sie sind, ich bin nur einer, der nahe ist, wenn ER es tut. Ich war nur eine Stimme, die ER gebrauchte, um es zu sagen. Ich war es nicht, der etwas wusste; ich lieferte mich eben IHM aus, so dass ER durch mich sprechen konnte. ES ist nichtich.** Es war nicht der siebente Engel, oh nein; es war eine Manifestation des Menschensohnes. Es war nicht der Engel, seine [eigene] Botschaft; es war das Geheimnis, das Gott entfaltetete. **Es ist nicht ein Mensch; es ist Gott.** Der Engel war nicht der Menschensohn, er war ein Botschafter des Menschensohns. **Der Menschensohn ist Christus. ER ist der Eine, von dem du dich ernährst. Du wirst nicht von einem Menschen ernährt. Die Worte eines Menschen werden versagen,** aber du ernährst dich von dem unfehlbaren Körper-Wort des Menschensohnes. Wenn ihr nicht vollständig von jedem Wort ernährt worden seid, dass euch die Kraft gibt, über all diese Dinge der Welt und Denominationen hinweg zu fliegen, so tut es gerade in diesem Moment, währendem wir beten,

**True Easter Seal 61-0402 P: 121** Nun, ich kenne dich nicht. Das bin ich, ich und mein Geist; Wir kennen dich nicht. Aber Er kennt dich. Aber **Er möchte meinen Körper ausleihen, um zu beweisen, dass Er der auferstandene Christus ist. Ich bin so glücklich, es Ihm zu leihen, es Ihm zu geben, alles, was Er daraus machen kann.**

**Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube 65-1128E P:30** Gott nahm Jesus nach Golgatha und riss Ihn auseinander, und erhielt den Körper bis in den Himmel, und schickte den Geist auf uns herab. **Im selben Geist, [dass] wurde am Ihm hat auf dich sein - Verzahnung mit dem Körper, um die Braut an der Endzeit sein. Siehst du? Das ist richtig. Seht ihr? Es wird nicht eine Konfession jetzt sein. Es wird das Wort sein - wie Er war. Siehst du? Aber wie dieses Wort muss zu Wort kommen;** wie Zellen in einem menschlichen Körper. Sie wissen, wenn Ihr Körper gebaut ist, ist es nicht eine Zelle eines Menschen, neben eines Hundes und neben der von einem Schwein. O nein! Es ist alles menschliche Zelle. Das ist die Art und Weise der Leib Christi ist, **[ist es] alle das Wort Gottes. Nicht nur ein Teil davon, manche Tradition hinzugefügt. Nein! Es ist alles der Leib Christi.**

**Hebräer Kapitel 3 57-0901M P: 25** Wie **Jesaja** im **28. Kapitel** sagte: **"Es muss Zeile für Zeile, Zeile für Zeile sein, hier ein wenig, dort ein wenig. Halten Sie an dem fest, was gut ist."** Sehen Sie, es gibt den Weg, wie Es kommt: **"Zeile für Zeile für Zeile, Wort für Wort, Schrift für Schrift."** Es muss alles zusammen kompiliert werden. Deshalb denke ich, dass es in diesen Lektionen, wie wir sie jetzt haben, eine großartige Sache für die Gemeinde ist, weil es sie an einen Ort bringt, an dem alle Schriften miteinander verbunden sind. Und **unsere Erfahrung muss mit dieser Schriftstelle zusammenhängen** (Oh, hier ist es.), wenn dies nicht der Fall ist, ist es falsch. "

**Identifikation 63-0123 P: 21** Aber als Er sah, dass Seine Schöpfung gefallen war, formte sich jetzt Sein Eigener liebender Charakter zur Person Christi. **Gottes eigener Charakter der Liebe projizierte sich in den Menschen Christus.** Als Paulus hier sprach: **"Dachte es kein Raub, aber sich gleich**

*machen, gleich zu Gott ", eher. Sehen Sie, Sein Eigener Charakter hat diese Art von Person geformt. Oh, niemand könnte das jemals tun außer Gott.*

*Christus wird als derselbe identifiziert 64-0415 P: 26 Er war die Manifestation Gottes. Er war **Gott in Christus und versöhnte die Welt mit sich**. Er drückte aus, was der Vater in sich selbst war. Er sagte: "Ich tue immer das, was dem Vater gefällt. Und ich und der Vater sind Eins. **Der Vater wohnt in mir**. Wenn du mich siehst, hast du den Vater gesehen." Mit anderen Worten, **Er drückte Gott aus, den Geist so sehr in Ihm, dass Er und der Vater es nicht Raub war, dass Er dieselbe Person war.***

*Investitionen 63-0126 P: 84 Jesus Christus war das zum Ausdruck gebrachte Bild Gottes. Er war das, was Gott durch Seine Kraft projizierte: **ein Körper, der Sohn genannt wurde**, weil Er ein Mann war und von Gott kommt. Und **Er war Gott so verpflichtet, bis Er es nicht für Raub hielt, dass Er und Gott dieselbe Person waren**. Und sie waren, weil Gott das Wort war und Er war das Wort. **Am Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott**. Und dort könnte Gott Sein Wort ohne irgendetwas nehmen, jede Unterbrechung. Er tat ständig das, was der Vater tun wollte. Und dort konnte das Wort durch Ihn wirken, bis ...? ... **Er und Vater Eins waren**. Und dann nahm er dieses vollkommene Leben und alle unsere Sünden und legte es auf dieses vollkommene Leben und Er starb, damit wir Renegaten für uns selbst sterben und von oben geboren werden konnten und Sein Wort durch uns die Werke Gottes wirken konnte.*

*Shalom 64-011 7 Jesus. "**Niemand hat Gott jemals gesehen, aber der einzig Gezeugte des Vaters hat ihn erklärt**." Seht ihr? Mit anderen Worten, Gott wurde identifiziert. Die Person Gottes wurde im Leib identifiziert, der Herr Jesus Christus, also **war Er das zum Ausdruck gebrachte Bild Gottes**. Oder Gott drückt sich durch ein Bild aus, sieht durch ein Bild den Mensch. Gott drückte Sich uns gegenüber aus und Er war Gott. Keine dritte Person oder zweite Person; Er war die Person, Gott. Er war Gott Selbst und identifizierte Sich Selbst, damit wir Ihn fühlen konnten.*

*Wie ich mit Mose war 51-0503 E-15 Als Jesus von Nazareth ... Ich glaube, dass der Vater in Ihm war, dass all die großen Dinge, die dem Vater gehörten, Seinem Sohn gegeben wurden, all die großen Segnungen und Gaben; denn Er war **nur das Bild des Vaters ausgedrückt**. Und in Ihm wohnte der ganze Reichtum Gottes, der hier in Ihm wohnte und aufblickte. Und Er sagte: "**Ich und Mein Vater sind eins. Mein Vater wohnt in Mir**." Genau wie Jehova... Genau das, was Jehova war, war Jesus. Er war **das zum Ausdruck gebrachte Bild von Ihm**. Er war Gott, der hier draußen geformt wurde, und alle Kräfte Gottes formten sich zu einem menschlichen Körper und setzten Ihn ein. Er sagte: "**Nicht ich tue die Werke; es ist Mein Vater, der in Mir wohnt; Er tut die Werke**."*

*In der **Erweiterten Version** von **Hebräer 1: 1-5** heißt es nun so. "In vielen getrennten Offenbarungen, von denen jede einen Teil der Wahrheit darlegte, und auf unterschiedliche Weise sprach Gott zu unseren Vorfahren in und durch die Propheten von alters her. Aber in den letzten Tagen hat Er in der Person eines Sohnes zu uns gesprochen, den Er zum Erben und rechtmäßigen Besitzer aller Dinge ernannt hat, auch bei und durch den Er die Welten und die Reichweiten des Weltraums erschaffen hat das Zeitalter der Zeit - das heißt, Er machte, produzierte, baute, betrieb und ordnete sie in der richtigen Reihenfolge. **Er ist der einzige Ausdruck der Herrlichkeit Gottes - des Lichtwesens, des Ausstrahlens des Göttlichen - und Er ist der perfekte Abdruck und das Bild der***

**Natur Gottes**, indem Er das Universum aufrechterhält, erhält, leitet und vorantreibt Sein mächtiges Wort der Macht. Als Er, indem Er sich anbot, unsere Reinigung der Sünden und die Befreiung von der Schuld vollbracht hatte, setzte Er sich zur Rechten der göttlichen Majestät in der Höhe. Einen Platz und Rang einzunehmen, durch den Er selbst den Engeln ebenso überlegen wurde wie der herrliche Name, den Er geerbt hat, ist anders und ausgezeichnet als der ihre. Für welchen der Engel hat Gott jemals gesagt: **"Du bist mein Sohn, heute habe ich dich gezeugt, und wieder werde ich für ihn ein Vater sein, und er wird für mich ein Sohn sein."**

**Glaube aus dem Herzen 57-0623 E-46** Jesus war ein Zeuge Gottes. Er wurde so voll von Gott, bis Er und Gott eins waren. **Gott wohnte in Christus und versöhnte die Welt mit Sich Selbst**, der genaue Ausdruck. **Die Arbeit eines Mannes erklärt seinen Charakter. Christus** war Gottes Werk. Und **Christus erklärte Gottes Charakter, Sein** Gefühl für die Kranken, Seine Sehnsucht nach Seelenrettung, bis selbst Er Sein eigenes Leben gab. Gottes Werk ... Gottes Charakter wurde in Christus verkündet.

Deshalb sehen wir, dass Er der Ausdruck Gottes war. Dieses erste Licht, das Gott hervorbrachte, war der Logos, der ein Teil Gottes war, der in einem **Ausdruck hervorkam, den Gott Seinen Sohn nannte**, und dann brachte Gott durch diesen Ausdruck oder das ausgedrückte Wort oder das manifestierte Wort die gesamte Schöpfung hervor.

**Römer 11:36** Denn von ihm und durch ihn und für ihn sind alle Dinge; ihm sei die Ehre in Ewigkeit! Amen. Denn von ihm und durch ihn und für ihn sind alle Dinge; ihm sei die Ehre in Ewigkeit! Amen.

**Sir, Wir würden Jesus sehen 57-1211 021** Nun wurde Jesus für einen Zweck geboren, nämlich dass Gott sich durch **diesen Körper manifestieren sollte**. **Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit sich**. Er war ein Körper, der physisch gemacht wurde, damit Männer und Frauen sehen konnten, was Er dachte, und Seine Ausdrücke gegenüber den Menschen in Seiner Dankbarkeit. Und Seine Haltung gegenüber der ganzen Menschheit **drückte Er durch Christus aus. Christus schien eine doppelte Persönlichkeit zu sein**. Er sprach manchmal und sie kratzten sich am Kopf; und sie verstanden Ihn nicht. Er würde einmal eine Sache sprechen, so aussehen und ein anderes Mal etwas anderes. **Was es war, sprach Jesus und dann sprach Christus. Jesus war der Mann. Christus war der Gott, der in Ihm war. "Nicht ich, der die Werke tut. Mein Vater, der in mir wohnt, Er tut die Arbeit."** Seht ihr? Gott wird Seine Herrlichkeit nicht mit niemandem teilen.

**Die Erntezeit 9 64-1212 P:34** Jesus sagte: "...damit sie eins seien, Vater, wie Du und Ich eins sind." Nicht dass ein Mensch über etwas Herrscht; das wird nie zum Erfolg führen. Eine Denomination will über die andere bestimmen, ein Mensch über den anderen. **Sein Gebet war, dass wir mit Gott eins sind, wie Christus und Gott eins waren**. ER war das Wort, und Jesus betete darum, dass auch wir das Wort werden und Ihn widerspiegeln. So sieht die Erfüllung Seines Gebetes aus. Seht ihr, wie verkehrt Satan es dem menschlichen Verstand eingibt? Jesus meinte mit Seinem Gebet doch nicht, dass wir uns alle zusammenschließen und eine gemeinsame Satzung und dergleichen haben sollen. Mit jedem Mal, wenn sie das Tun, entfernen sie sich weiter von Gott. **ER möchte, dass wir mit Gott eins sind, und Gott ist das Wort**. Jeder einzelne muss in seinem Herzen eins sein mit Gott.

In **Johannes 17:11** *Und ich bin nicht mehr in der Welt; diese aber sind in der Welt, und ich komme zu dir. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, die du mir gegeben hast, **damit sie eins seien, gleichwie wir!***

Und wie kommt es, dass wir Eins sein könnten, auch als, was bedeutet auf die gleiche Weise wie Jesus und Sein Vater Eins waren?

**Johannes 17:14** ***Ich habe ihnen dein Wort gegeben**, und die Welt hasst sie; denn sie sind nicht von der Welt, gleichwie auch ich nicht von der Welt bin.*

Jesus sagt uns, dass wir durch dasselbe Wort eins mit Gott werden, dass Er eins mit Gott wurde.

**Johannes 17:20** *Ich bitte aber nicht für diese allein, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben werden,<sup>21</sup> auf **dass sie alle eins seien, gleichwie du, Vater, in mir und ich in dir; auf dass auch sie in uns eins seien**, damit die Welt glaube, dass du mich gesandt hast.<sup>22</sup> Und **ich habe die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, ihnen gegeben, auf dass sie eins seien, gleichwie wir eins sind.***

Daher ist es sehr offensichtlich, dass wir eins sind, indem wir dasselbe Wort empfangen, das uns in dieselbe Herrlichkeit oder denselben Sinn wie den Vater bringt.

*Und ich habe die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, ihnen gegeben, auf dass sie eins seien, gleichwie wir eins sind*, Wir sehen also den eigentlichen Zweck, uns Sein Doxa zu geben, darin, eins mit Gott, unserem Vater, zu werden, so wie Er eins mit Gott, Seinem Vater, war.

**Das Gesprochene Wort ist der Originale Word 62-0318MP:87** *In Ordnung, in Ordnung. Wir sehen dann, das gesprochene Wort, dann sind wir Gottes Wort manifestiert. So will Gott, dass Seine Kirche Ihn Selbs manifestiert. Wie kann Er sich manifestieren, wenn nicht Sein Eigener Same in dieser Person ist? Wie können Sie Ihre eigenen Gedanken verwenden und Gott Sich durch Sie manifestieren? Wie kannst du deinen eigenen Glauben annehmen und sagen: "Nun, mein Pastor lehrt, mein Glaubensbekenntnis sagt, dass die Tage der Wunder ..." **Wie wirst du das Tun und dann ein manifestierte Sohn Gottes sein?** Wie machst du das? Der Tod von Jesus bedeutet nichts für dich. "Oh, ich akzeptiere Ihn als meinen Retter." Sie tun dies nicht. Sie sagen, Sie tun, aber Sie tun es nicht! Ihre Werke beweisen, was Sie sind. Jesus sagte dasselbe. "Wenn Sie denken, dass ich außerehelich geboren bin." 171 Sie sagten: "Wir sind Abrahams Sohn und wir brauchen niemanden, der uns lehrt." 172 Sagte: "Wenn Sie Abrahams Kinder wären, würden Sie mich kennen. " Seht ihr? Sagte: "Welcher von euch verurteilt mich in Sünde, Unglaube? Zeigen Sie mir eine Sache, die Gott von mir versprochen hat, die sich nicht erfüllt haben. Zeigen Sie mir eine Sache, die der Vater versprochen hat, die Ich nicht erfüllt habe. Sünde ist der Unglaube. Lasst uns Sehen, wie ihr Sie es dann produzieren. " Das hat sie entworfen. Sieh? Bestimmt. Sagte: "Wer beschuldigt mich? Wer kann mich mit Sünde und Unglauben verurteilen?" Seht ihr? "Wenn Ich nicht glaube, warum tut der Vater durch Mich so, wie Er es tut, jedes Wort, das Er versprochen hat? Lass mir sehen, wo ihr habt es in eure."*

**88** *Wer ist dann unehelich geboren? Sie waren! Unehelich Kinder, die behaupteten, Gottes zu sein. Sagte Jesus: "Du bist von deinem Vater, dem Teufel und seine Werken, die tut ihr." Welche Werke hat der Teufel gemacht? Er hat versucht, das Wort Gottes durch Eva zu hybridisieren.<sup>174</sup> Das ist*

genau dasselbe, was diese große Konfessionen heute tun. Die Werke des Teufels, ihres Vaters tun sie. Sie versuchen, ein Glaubensbekenntnis anzunehmen und es mit dem Wort Gottes zu züchten! Das hat Satan am Anfang getan, der Vater, der Teufel. Gott segne dich, Brüder. Komm raus von das! Jesus hat es gesagt. Wenn Sie einen kleinen Kratzer von Gott in sich haben, sollten Sie das betrachten und sehen. Hybrid! Oh mei!

**89 Die Werke, die Jesus getan hat, wenn ein Mann den Samen Gottes in sich hat, mit dem Geist Gottes, der diesen Samen wässert, wirkt dieselben Werke, was in Jesus manifestiert wurde.** Er ist der ursprüngliche Samen Gottes, Sein Tod bringt Sie zum Original, Samen Gottes zurück. Und wenn derselbe Geist, der in Ihm war, in dir ist, dann werden sich dieselben Werke manifestieren. 176 Das glauben Sie nicht? Okay, lassen Sie uns zu **St. Johannes 14:12** übergehen. Sie sagen: "Ich bin ein Gläubiger, Bruder Branham. Ich bin sicher, ein Gläubiger." In Ordnung, ich werde sehen, ob Jesus Sie einen nennen würde, ob das Wort Gottes Sie eins nennt. Wahrlich, wahrlich, (absolut, absolut) ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue; und wird größere als diese tun, weil ich zu Meinem Vater gehe.

Jetzt hör mal zu, er erklärte, indem er zuerst eine Frage stellt. Er las gerade **Johannes 14:12** und stellte dann die Frage... **90 "Was ist das?"** Und dann beantwortet er diese Frage ... Gleicher Samen. Wie kann man Weizen hier und Weizen hier anpflanzen und sagen: "Ich werde hier Gurken und hier Weizen bekommen?" Du kannst das nicht machen. Die einzige Möglichkeit, Gurken zu bekommen, sind Gurken pflanzen. Wenn Sie sich hybridisieren, dann handelt es sich nicht um Gurken. Es wird ein Heuchler sein. Ist das richtig? Er wird ein Heuchler sein, Freunde. Ich muss es nur sagen. Es ist einfach keiner. Es sind keine Gurken oder was Sie damit züchten. Es ist eine Kreuzung, und es ist ein schlechtes Produkt, und es ist in sich tot, und es kann sich nicht mehr zurück züchten. Es ist schon tot von Anfang an, geht nicht weiter. Damit ist alles erledigt. Das ist alles. Aber wenn Sie Gurken wollen, fangen Sie mit Gurken an. **178 Wenn Sie eine Gemeinde wollen, beginnen Sie mit dem Wort Gottes. Wenn Sie ein Leben Gottes wollen, beginnen Sie mit dem Wort Gottes.** Nimm das Wort Gottes in Seiner Fülle an, jedes Maß davon. Und wenn dies die Fülle Gottes in dir ist, dann wird der Regen, der füllt, genau das produzieren, was in deinem Garten ist. Seht ihr?

Das ist **1 Mose 1:11** Und Gott sprach: Die Erde lasse Gras sprießen und Gewächs, das Samen hervorbringt, fruchttragende Bäume auf der Erde, von denen jeder seine Früchte bringt nach seiner Art, in denen ihr Same ist! Und es geschah so. **12** Und die Erde brachte Gras und Gewächs hervor, das Samen trägt nach seiner Art, und Bäume, die Früchte bringen, in denen ihr Same ist nach ihrer Art. Und Gott sah, dass es gut war.

In Vers **11** und **12** sehen wir das Gesetz der Reproduktion. Jeder Same muss nach seiner Art hervorbringen. Dieses Wort "**Art**", von dem in Vers **12** gesprochen wird, ist ein hebräisches Wort "**miyn**" und wird **meen** ausgesprochen. Das Wort bedeutet **Spezies** und bezieht sich auf die **Natur**. "**Lassen Sie jeden Samen nach seiner eigenen Spezies (Sorte) oder Natur hervorbringen**".

Daher spricht Gottes Fortpflanzungsgesetz völlig gegen Hybridisierung. Die Hybridisierung würde zwei verschiedene Arten (Spezies) oder Naturen zusammenbringen und ein Leben hervorbringen, das nicht natürlich ist. Dann können wir sehen, dass Gottes Fortpflanzungsgesetz ein Schutzgesetz sein soll, das die Spezies oder Natur bewahrt, die Er in den Samen gelegt hat.

**Lukas 6:40** *Der Jünger ist nicht über seinem Meister; jeder aber, der vollendet ist, (ausgestattet) wird so sein wie sein Meister.* Deshalb sollten wir diese Aussage Jesu hier folgendermaßen lesen: **Lukas 6:40** *Der Jünger steht nicht über seinem Meister; aber jeder, der von seinem Meister ausgerüstet wird, soll wie sein Meister sein.* Lass uns beten.